

Stadt 1869.

AUGUST MAI,
Uhrmacher u. Juwelier,
43 Süd Illinois Straße,
empfiehlt ganz besondres seine große Auswahl
Rockford Uhren,
Springfield Uhren,
Elgin Uhren,
Walton Uhren,
u. w., und versichert zuverlässige Bedienung.

George F. Borst,
Deutsche Apotheke.
Recept werden nach Vorchrift ausgetestet. Zeittafeln Artikel jeder Art.
440 Sued Meridian Str.

Indianapolis, Ind., 18. Juni 1862.

Vorales.

Während der vergangenen Woche wurden elf Baupermits ausgehängt.

Männer-Leiden. Nervöse Schwäche, Unverdaulichkeit, Geschlechts-Unverträglichkeit durch "Well's Health Remover". \$1.

Charles Helwig, ein Arbeiter in den Atlas Works verletzte sich gelassen bei der Arbeit schwer an der Hand.

Wir machen einstweilen auf das vom Bader-Unterstützung-Verein angelegte Picnic aufmerksam.

Hast du es noch nicht ausgefunden so probire es! St. Jacobs Oct heißt Phenomus.

Beschiedene Lokalnachrichten, welche die anderen Sonnenblätter bringen, deachten wir schon gestern Nachmittag, wie das Auffinden der Leiche Herrmanns u. s. w.

Im Bundesgerichts-Zimmer versammelten sich gestern Nachmittag die Abwesaten und saßen Beileidsbeklüssungen des Ablebens ihres Collegen, Gen. George H. Chapman.

Der Bisher-Verein hat sich durch das plötzliche Ableben des Eigentümers der Farm, auf welcher heute das Picnic stattfinden sollte, veranlaßt geschenkt das Fest zu verschieben.

Wenn Du Schuhe oder Stiefel brauchst, so vertriebe nicht in No. 66 Ost Washington Straße vorzusprechen. Dasselbe werden Waren auf Anordnung der Creditoren zu 70 Prozent vom Einfuhrpreise verkaufen. Die Güte der Ware wird garantirt.

Fliegen und Wanzen. Fliegen, Käfer, Ameisen, Bettwanzen, Ratten, Mäuse, vertrieben durch "Rough on Rats". 15c.

Damenchuhe von 15 Cents an, Schuhe zu 75 Cents und \$1.00 bis zu \$3.00. Herrenchuhe 95 Cents, \$1.25 bis \$3.00 und \$4.00. Große Vortheile werden auch in Kinderschuhen geboten. Bei dem großen Abhängen und Ausverkauf der Creditoren No. 66 Ost Washington Straße.

Im Germania Garten fand gestern Abend Konzert des Beisengerschen Orchesters statt. Zum ersten Male in dieser Saison hatte der Wetterberatungsverein ein Einschenken. Die Muß war ausgezeichnet und der Besuch jämisch gut. Nach und noch werden die Samstagabende Konzerte wohl auch Anfang finden, da durch fanatische Begehrung unserer Sonntagsvergnügen leider gestoppt ist.

Herr Max Hertlich macht seinem Namen alle Ehre. Die von ihm No. 91 Ost Washington Straße geführte Wirtschaft ist so außerordentlich schön und quem eingerichtet, die von ihm verfolgten Getränke sind so ausgezeichnet, daß sich jeder Gast unwillkürlich verführt fühlt, auszurunnen: Herrlich! wunderlich! Es befinden sich zwei Klebeflächen und ein Pooltisch im genannten Lokal, und zu jeder Zeit trifft man gute Gesellschaft dort an.

Veranstalter der Liederfranz ein Picnic in Knarzer's Grove. Die Anzeige, daß der Liederfranz picnict, dürfte schon genügen, das Deutschum auf die Beine zu bringen, das seine Vergnügungen schon immer im Vorraus als gesichert betrachtet werden können. Die Liederfranzler sind ein lustiges Volk und verstehen es, festlichkeiten zu arrangieren. Ist ihnen heute der Himmel hold, dann kann's am Erfolg nicht fehlen.

Höllengülen wird heute jeder ausstecken, der sich noch nicht mit leichten Unterkleidern und einem leichten Sommeranzug versehen hat. Dazu fünt nicht länger mit der Ausführung dieser so wichtigen Artikel. Geht an die beste Quelle und das ist einstellig Gebr. Möller's N.Y.O.P.C.H. 43 & 45 Ost Washington Straße.

Mütter! Mütter! Mütter! Werdet Ihr die Nacht gehört und unterricht ein frisches, zahnendes Kind durch Schreien gute Ruhe? Wenn so, dann lauft sofort eine Flasche von Mr. S. Winslow's Soothing Syrup. Verlaßt Euch darauf es wird dem kleinen Schreier sofort helfen. Es giebt keine Mutter auf Erden, die es jemals gebraucht hat und die Euch nicht sofort lagen wird, daß es abfuhr, der Mutter Ruhe verschafft und des Kindes Gesundheit wie ein Zauber herstellt. Es ist vollständig sicher in allen Fällen, leicht angenehm und ist nach dem Rezept eines der ältesten und besten weiblichen Ärzte in den Vereinigten Staaten hergestellt. Es ist überall zu haben zu 25 Cents die Flasche.

Die städtische Wirtschafts-Lizenzen.

Wie nicht anders zu erwarten war, entschied der Mayor den Fall gegen Gottfried Monninger wegen Nichtlösung der städtischen Wirtschafts-Lizenzen gegen den Angellagten. Es sollte dies ein Testfall sein und der Gewerbeverein bedächtigt den Fall vor die Supreme Court zu bringen.

Die Anwälte des Verlagten rütteln sich auf drei Gründe:

1. Das unter dem neuen Gesetz ein Vergehen gegen den Staat nicht auch zu einem Vergehen gegen die Stadt gemacht werden kann.

2. Das die bereits von den County-Commissionern bemilligte Lizenz das unanständige Recht verlasse siegt.

3. Das das Gesetz die Ausstellung einer Lizenz für einen späteren Termin in ein Jahr nicht gestattet.

Wir glauben, die Anwälte seien im Stande, bessere Gründe vorzubringen, als diese. Wenn sie nichts Besseres gegen die Gültigkeit der Ordinance vorzubringen haben, können sie sich jede weitere Mühe ersparen. Die vorgebrachten Gründe sind so vollständig nichts, daß das Schicksal des Prozesses bei der Supreme Court leicht vorauszusehen ist.

Was den ersten Grund betrifft, so ist es kein Vergehen gegen den Staat, keine Stadt-Lizenz zu lösen. Was den zweiten Grund betrifft, so ist, abgesehen von der Countylizenzen den Städten ausdrücklich das Recht verliehen, von Wirtschaften eine Lizenzsteuer zu erheben.

Diese beiden Gründe sind mehr als nützlich, sie sind lächerlich.

Der dritte Grund ist hinfällig, weil das Gesetz wohl nicht geschaffen ist, eine County Lizenz für einen späteren Termin, als ein Jahr aufzustellen, diese Beschränkung aber nicht für die Stadtlizenzen aufstellt.

Wir hätten uns gefreut, wenn die Anwälte stichhaltige Anhaltpunkte gefunden hätten, daß das aber nicht der Fall ist, müssen sich die Würde eben bis auf Weiteres in ihr Schickl fügen.

Unausnehmliche Nächte.

Kein Sommertag ist für den Schwundjäger aufzubringen, als Nachtschweiss. Er raubt den Leidenden den närrischen Schlummer und lädt ihn ermattet, schwermüdig und ohne Kraft oder Lust den Schlaf des Zschörfers zu entnehmen.

Schreckliche Nächte! Die Herren Aldermen sind in diesen Fällen gewöhnlich Drogen nur dazu, anstatt Erleichterung zu dringen, den Abteilung gegen Speisen zu fördern und machen es dadurch für das System unmöglich die zur Erkrankung des Körpers nötige Nahrung aufzunehmen.

Mein Liebster Mais Extract ist jedoch gerade das Gegenteil der Fall. Anstatt der Appetit zu verderben oder den Magen anzugreifen, ruft er im Gegenstand an, der keinen Verlust der Magen zu bringen scheint, eine Erleichterung zu dringen, den Abteilung gegen Speisen zu fördern und für jedes Leid eine Befreiung.

Die nächsten Aldermen sind

der liberalen Deutschen nicht grün, die Antiprohibition-Bewegung liegt ihnen vom Parteidankpunkt aus ebenfalls schwer im Magen und so üben sie denn furchtbare Rache. Statt den Beschluß der Councilmen anzunehmen, verbieten sie ihn an ein Comitee, und bis dies berichtet, daß der Verlauf bereits stattgefunden.

Schreckliche Nächte! Die Herren Aldermen werden ausfinden, daß sie sich selbst eine Ohrfeige versetzt haben.

Ein Husten, eine Erkältung oder ein weiter Hals hilft sofort geheilt werden. Radikalität führt oft zu Lungengastritis und Schwundjäger.

Brown's Bronchial Troches bringt nicht wie Sprühe und Salben den Magen in Ordnung, sie können den Heilung zum Lusten und helfen bei Asthma, Brüne, Husten, Catarrh und allen Halssäuden, welchen öffentliche Reden und Sänger ausgesetzt sind.

Seit Jahren sind Brown's Bronchial Troches von Aersten empfohlen worden und haben immer bestandhaft gestanden.

Seit einem Menschenalter kann sie in Gebrauch und haben ihren wohlverdienten Rang als heilendes Heilmittel erhalten. Werden überall zu 25 Cents die Box verkauft.

Die beste Quelle

einen kleinen Sommeranzug zu bekommen ist unfehlbar das Geschäft von Leonhardt Müller No. 40 Süd Illinois Str. Herr Müller hat eine große Auswahl der feinsten Stoffe, enthalten, serges, molhairs, cheviots etc. und zwar in blau, grün, schwarz und bunt, ebenfalls die bekannten nach cloths und flannel Ansätze welche äußerst dauerhaft sind. Herr Müller ist im Stande aus diesen Stoffen äußerst elegante und puschelige Anzüge zu fertigen. Die langjährige Erfahrung, welche er in diesem Geschäft hat, hat zur Folge, daß er dasselbe bis in die kleinsten Details versteht.

Herr Max Hertlich macht seinem Namen alle Ehre. Die von ihm No. 91 Ost Washington Straße geführte Wirtschaft ist so außerordentlich schön und quem eingerichtet, die von ihm verfolgten Getränke sind so ausgezeichnet, daß sich jeder Gast unwillkürlich verführt fühlt, auszurunnen: Herrlich! wunderlich!

Es befinden sich zwei Klebeflächen und ein Pooltisch im genannten Lokal, und zu jeder Zeit trifft man gute Gesellschaft dort an.

Großes Pic-Nic des Lie-

derkranz am Sonntag, den 18. Juni, in Knarzer's Grove, Express-Wagen befördern

Besucher von der Vereins-

balle aus von 10 Uhr Morn-

gs bis 10½ Uhr zum Festplat-

-Fremden der Mit-

glieder können Karten durch

die aktiven Vereinsmitglieder

erhalten.

Mr. Chas. Winslow hält wäh-

rend der nächsten Monate im Gebäude

der Deutsch-englischen Schule eine Fe-

rienschule. Die Unterrichtszeit beginnt

Morgens 8 Uhr und dauert zwei Stun-

den. Der Preis ist sehr billig gestellt

und sei deshalb das Unternehmen hiermit

der Kunst des Publikums bestens empfo-

hlen.

Nätsel.

Wertselig bin ich, und man kann mich trennen

Gar sonderbar. Die beiden Ersten nen-

nen

Mit schöner Kunst begave grohe Geister;

Von Alters her darunter große Meister;

Die Bahn der Leidten, zährend nicht nach

Meilen,

Sießt Du den Einen wilden Drangs durch-

eller,

Der Andere, gleitend will mit sanften Kleie,

Er geht mit Weile und kommt auch zum Ziele.

Das Ganze ist der Schild'ng' werh ge-

wesen,

Wenn werth die Ersten sind, daß wir sie leben

Am soß des Wortes Körper Du durchschneid;

Zum Adjektivum mach' die ersten beiden,

Zum Adjektivum mach' die ersten beiden,

Und trübe wird es gleich zum Dich heurn.

Mit Deinem Blick das Ganze zu durchdrin-

gen,

Will Dir mit schärfer Brill'e nicht gelingen.

(Die Auflösung folgt am nächsten Sonntag.)

Auflösungen zum Zwecke der Veröffentlichung müssen die längsten nächsten Samstag Abend eingeholt werden.

Auflösung des Rätsels in voriger Nummer:

Mann a.

Mögliche Auflösungen gingen uns zu von:

Abonent, Zeits., Lehrerin und Arbeiter u.

Mögliche Auflösungen gingen uns zu von:

J. S. Peillin & Co.,

Gebrauchte Güter und alte Kleider.

Rieren - Krankheiten, Schmerzen

Reizbarkeit, Zurückhaltung, Unentsch-

löst, Abfall, Gries, &c., lindert durch

"Buchuparis," \$1. Bei Apotheken.

Der Feind um den Circle Park ist

abgerissen. Mit der Herstellung eines

Brunnen, jog, driven well, ist bereits

begonnen und die Errichtung eines Thur-

mes für ein elektrisches Licht ist beschlossen

Blasche, wenn die Stadt für das Licht

bezahlt.

Ein für Jedermann un-

entbehrlicher Artikel ist eine

zuverlässige Uhr. Wer sich

eine solche billige anschaffen

will, sollte nicht vergessen, daß

Charles Müller, Ecke der

Washington und Alabama

Straße eine große Auswahl

derartigen hat.

Vollständig. — Vor Kurzem em-

bringen wir von einem Italiener, Herr

Ginel, 36 Florida-Straße, Buffalo N.

folgende Mitteilung, welche beweist

dass das deutsche Heilmittel, Dr. August

König's Hamburger Trocken in der

Stadt Gemeinde der Volks genommen

ist. — Herr Ginel schreibt: Seit ungefähr

zehn Jahren leide ich an einer mit unbek-

annten Krankheit. Die Sympto-

mata sind Kopfschmerz, Brustschmerzen Appeti-

losigkeit, Verdauungsbeschwerden in

Summa, ein gewisser Etwas, wofür ich

mir, trog der vielen Mittel die ich an-

wendete, keine Linderung verhoffte.

Durch Zufall befiel ich einen Hamburger

Familienkalender in die Hand, und

habe darin eine Tafel mit einem kleinen

Diagramm, das die verschiedenen